



Werft euch die Strickleitern zu, streckt die Fühler aus – unter erdachte Grenzen hindurch und über sie hinweg, beackert unbekanntes Terrain! TKI open 24 lädt Kulturinitiativen, Künstler*innen und Kulturtätige dazu ein, sich auszustrecken, zusammenzuschließen, anzustoßen, in angrenzende Felder auszugrasen, im eigenen Untergrund umzugraben und zu fragen: Was kann auf dem Aushub wachsen?

Wir suchen Projekte, die das kulturelle Zusammensein reflektieren und die gesellschaftliche Rolle von Kunst- und Kulturarbeit sowie ihre aktuellen Formen verhandeln.

TKI open 24 will wissen: Stellen wir uns in der Kunst und in den Kulturinitiativen noch die richtigen Fragen und sind sie über den eigenen Teller rand hinaus relevant? Wen betreffen sie und wie? Was passiert in anderen gesellschaftlichen Feldern, etwa in Zivilgesellschaft, Politik, Wissenschaft? Wo liegen deren Potenziale für die Kulturarbeit? Welche vielleicht neuen und ungewöhnlichen Allianzen braucht es für ein solidarisches Miteinander und die aktuellen Herausforderungen?

Trefft also in aller Unterschiedlichkeit aufeinander, kollaboriert, macht Konflikte sicht- und verhandelbar, sondiert außerhalb der (Kultur-)Bubble und verhandelt zukünftige, kulturelle Interaktionen.

TKI open 24_ die Fühler ausstrecken

Bild: © Chiny Udeani

Dotierung

TKI open 24 ist mit 100.000 Euro an Fördermitteln des Landes Tirol dotiert. Eine Ausfinanzierung der ausgewählten Projekte durch TKI open ist möglich.

Wer kann einreichen?

gemeinnützige Kulturvereine und Arbeitsgemeinschaften sowie Einzelpersonen

Wer kann nicht einreichen?

- Gebietskörperschaften, parteipolitische oder religiöse Organisationen sowie kommerzielle Kulturveranstalter*innen und Unternehmen
- Wiederholungsprojekte (laufende, abgeschlossene oder bei TKI open bereits geförderte Projekte)
- Projekte, die bereits eine Förderung der Kulturabteilung des Landes Tirol erhalten

Jury

Eine überregional besetzte Fachjury wählt in einer Online-Jurysitzung die überzeugendsten Projekte aus und schlägt diese dem Land Tirol zur Förderung vor. Die Sitzung wird aufgezeichnet und zeitnah Interessierten zur Verfügung gestellt. Pro Einreicher*in kann maximal ein Projekt ausgewählt werden.

Kriterien

- explizite Auseinandersetzung mit dem Ausschreibungsthema
- Originalität und Qualität der Umsetzung
- Tirolbezug
- Realisierung des Projekts in Tirol im Jahr 2024
- Sensibilität in Bezug auf Genderfragen und gesellschaftliche Ausschlussmechanismen bei der Formulierung, Konzeption und Umsetzung des Projekts

Online-Einreichung

Die deutschsprachige Projekteinreichung bitte auf tki.at/einreichung hochladen.

Erforderliche Unterlagen:

- ausführliche Projektbeschreibung (maximal 5 Seiten)
- Kosten- und Finanzierungsplan
- Zeitplan
- Informationen zu den Projekteinreicher*innen

Fair Pay und Nachhaltigkeit

Bitte berücksichtigen Sie bei der Kalkulation faire Honorar- und Arbeitsbedingungen nach Fair Pay. Wir empfehlen, bei der Projektgestaltung Aspekte der Nachhaltigkeit mitzudenken, z. B. Veranstaltungen als Green Events umzusetzen. Infos auf www.tki.at.

Termine

- Einreichfrist:
Samstag, 7.10.2023, 24 Uhr
- Jurysitzung:
Samstag, 11.11.2023
- Info- und Beratungstermin:
Freitag, 29.9.2023, 17 Uhr, online
Anmeldung und Infos unter tki.at/veranstaltungen. Bei Fragen können Sie uns auch persönlich kontaktieren – wir beraten Sie gerne!

Kontakt und Informationen

TKI – Tiroler Kulturinitiativen
Andrea Perfler, 0680 2109254,
office@tki.at, www.tki.at

Rechtliche Bedingungen

Durch die Einreichung eines Projekts entsteht kein Rechtsanspruch. Die Entscheidung fällt unter Ausschluss des Rechtswegs. Die finanzielle Abwicklung der ausgewählten Projekte erfolgt direkt über die Kulturabteilung des Landes Tirol.

ALPINA DRUCK

